

Super-Gau bei der GWDG kleine Batterie = großer Datenverlust

Das Drama hat einen Namen – Und nun auch ein Ende? Wie bereits letzte Woche verschiedentlich berichtet, war die Gesellschaft für wissenschaftliche Datenverarbeitung Göttingen (GWDG) nicht im Stande, die Daten der Studierenden zu retten. Nach dem Ausfall des Massenspeichers – bedingt durch eine „ungeplante Unterbrechung der Stromversorgung“ während eines Batteriewechsels – wurden die Homeverzeichnisse, nach langer Nichterreichbarkeit, auf den Stand vom 30. März zurückgesetzt (Datum des letzten Backup).

Ein großer Zeitraum für einen Speicher, der auch zur Prüfungsvorbereitung sowie für Hausarbeiten genutzt wird. Die in der Nutzerordnung vorgesehenen täglichen Backups hat die GWDG schlicht nicht erstellt. Absicht oder Vergessen? In der offiziellen Informationsmail liest man nur, dass es „punktuell zu einem Verlust der Daten gekommen sein könnte“. In Wahrheit sind alle Daten aller Studierenden verschollen. Wir hoffen die Uni zieht aus dieser Geschichte Konsequenzen. Insbesondere da der Speicherplatz aus Studiengebühren fi-

nanziert wurde. Die GWDG bittet indes um Entschuldigung und versichert auf ihrem Blog „mit allen Mitteln daran arbeiten, dass etwas derartiges nicht wieder eintritt.“ Nachdem kurzzeitig alles wieder zu funktionieren schien, kam es bereits letzten Freitag gegen 15 Uhr erneut zu kurzen Störungen im Massenspeichersystem. Das eine große Anzahl von bezahlten Profis am Werk ist, ist nicht zu spüren.

FAQ: Ich bin betroffen, was kann ich tun?

Falls ihr von einem Verlust von Daten für prüfungsrelevante Leistungen, wie

Haus- oder Abschlussarbeiten betroffen seid, meldet euch bitte umgehend beim Service-Center des Prüfungsamtes. Die Mitarbeiter dort sind über die Problematik informiert und werden Fälle an den Studiendekan Prof. Rübél weiterleiten. So können auch Abgabefristen verlängert werden. Wichtig ist die Dokumentation von Verlusten in jedem Fall.

Außerdem informiert bitte auch die Fachschaft, damit wir über das Ausmaß, die Probleme und die Lösungen informiert sind und ggf. weiterhelfen können.

Mails an adw@stud.uni-goettingen.de



scan'n'like!

Der Uni-Knigge

Wie verhalte ich mich in einer Vorlesung?

Die vorlesungsfreie Zeit rückt in greifbare Nähe. Doch erfahrene Studierende wissen längst: Nach dem Semester ist vor dem Semester. Damit ihr im nächsten Semester noch ein bisschen eleganter durch eure Vorlesungen kommt, haben wir für euch einen kleinen „Uni-Knigge“ geschrieben, um korrekte Verhaltensweisen und kompetentes Auftreten beim Zuspätkommen oder Frühergehen zu etablieren.

Klopfen statt Klatschen

In der Uni wird nicht geklatscht. Aber warum? Ja, das wüssten wir auch gern. Über die Jahre hinweg hat sich das gesittete Klopfen auf Pulten etabliert. Allgemein würdigt das Klopfen die geleistete Arbeit des Dozenten und ihre Bemühungen um die Wissensvermittlung. Eingeschlafene Kommilitonen weckt es außerdem elegant auf.

Verpennt oder frühe Flucht?

Ihr hattet Glück und euer Wecker hat euch wieder einmal im Stich gelassen? Eine weitere Minute tut nun auch nicht

mehr weh. Also nutzt, wenn vorhanden, die oberen Eingänge (ZHG 008 bis 011). Gleiches gilt übrigens auch für die vorzeitige Flucht. Wenn dabei auch die Plätze geschickt gewählt werden, freut das nicht nur den Dozenten und die Kommilitonen, sondern gibt u.a. auch den Türen im 1. Stock eine gewisse Daseinsberechtigung. Alle Türen funktionieren auch ohne Knalleffekt sehr gut.

Nachspielzeit?

Das Ende der Veranstaltung legt der Dozent eher variabel fest. Plant gleich drei Minuten Nachspielzeit ein und freut euch, wenn pünktlich Schluss ist. Die Unterlagen vor Ende des Vortrages zusammenzupacken, geht unterschiedlich laut. In der Regel gibt ein Dozent auch am Ende der Vorlesung noch Informationen, die eventuell für die Klausur wichtig sind.

Diese Höflichkeiten wirken sich sicher nicht nachteilhaft auf die Arbeitsatmosphäre und die Schwere der Prüfung aus, so entsteht eine win-win Situation.

BuFaK WiSo kommt nach Göttingen!

Konferenz im Dezember soll 150 Studierende vernetzen

Die BundesFachschaftenKonferenz macht Station in Göttingen. Die Tagung aller Studierendenvertretungen der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultäten wird vom 29. Nov. bis 2. Dez. vom Fachschaftsrat durchgeführt. Dafür hatte sich der Fachschaftsrat Ende April, erstmals seit 1995, wieder beworben.

Ein inhaltlicher Schwerpunkt wird auf der in Göttingen überdurchschnittlichen Erstsemester-Betreuung (O-Woche, ErstiWE und MVK-Betreuung) liegen, aber auch Themen wie Akkreditierung,

Gremienarbeit und Publikationen stehen auf dem Programm.

Die Tagung wird aktuell von Fakultät, Universität und Fachschaftsratversammlung (FSRV) aktiv unterstützt. Eine Unterstützung durch das Bundesministerium (BMBF) ist beantragt. Den ca. 150 Teilnehmern werden nicht nur spannende Workshops und Plena geboten, auch ein angenehmes Rahmenprogramm ist geplant. Aktuell werden noch Sponsoren gesucht und die Planungen weiter vorangebracht.

Studienbewerbung bis zum 15. Juli

Unzufrieden mit dem Studiengang? Bis zum 15. Juli habt ihr die Möglichkeit euch für das 1. oder höhere Fachsemester zulassungsbeschränkter Studiengänge zu bewerben, wozu alle wirtschaftswissenschaftlichen Studiengänge gehören. Für zulassungsfreie Studiengänge endet die Frist am 30. September.

Lernen – aber richtig: Der ADW-Mathetrainer

Mathe ist ein wichtiges Modul in der Orientierungsphase (1. und 2. Fachsemester) in eurem Studium.

Für viele Studierenden geht es dabei auch um Fortsetzung ihres Studiums im dritten Fachsemester. Daher sorgen sich viele Studierende um das Bestehen des Moduls. Für ein erfolgreiches Bestehen des Moduls gilt der Grundsatz „Übung macht den Meister“. Passend dazu hat die ADW mit der Genehmigung von Herrn Böker den Mathematik-Klausurentrainer entwickelt, welcher im vergangenen Semester erfolgreich eingeführt werden konnte.

In diesem Semester werden wir diesen fortführen. Dabei haben wir das Heft 6 erstellt, welches die Klausuren aus dem WiSe 2011/12 enthält. Der Klausurentrainer besteht nun aus zwölf Heften mit insgesamt fünfzehn Klausuren aus den letzten 6 Semestern.

Ab Donnerstag könnt ihr die Klausurentrainer während unserer Sprechstunden (Mo. bis Do. 12 bis 13 Uhr) in unserem Büro im Oec Raum 0.142 erwerben. Der Preis beträgt 1 Euro pro Heft; das komplette Set bestehend aus 12 Heften (6 Klausurenhefte plus 6 Lösungshefte) kostet nur 10 Euro.

ADW-Info 32 - Juni 2012

UniKino – Gute Filme zum kleinen Preis



Die größte Leinwand Göttingens hängt im ZHG 011. Diese wird von den studen-

tischen UniKinos mit Blockbustern, Raritäten und Klassikern bespielt. Die Filme **beginnen regulär um 20 Uhr**. Eintritts-, Getränke- und Snackpreise sind weiterhin angenehm für den studentischen Geldbeutel. Der Eintritt beträgt 2 Euro (plus 50 Cent Semesterbeitrag), **Getränke kosten 1 Euro**, Snacks i.d.R. 80 Cent und die Rundlollis 20 Cent.

Programm der nächsten Tage:

Di. (26.06.): The Descendants - Familie und andere Angelegenheiten

Mi. (27.06.): Adams Äpfel

Do. (28.06.): In Time - Deine Zeit läuft ab

Di. (03.07.): The Ides of Mrch - Tage des Verrats

Mi. (04.07.): Into The Wild

Do. (05.07.): Wunschfilm

Einlass ist immer ab 19:30 Uhr.

Leih-Laptopschlösser

Wer kennt das nicht? Man sitzt in der WiSo zum Lernen oder recherchiert. Will man nun eine kurze Kaffeepause machen bleibt die Frage: Wohin mit dem Laptop? Mitnehmen oder wieder ins Schließfach?

Nun gehört das Problem der Vergangenheit an. Seit zwei Wochen ist es möglich sich Laptopschlösser an der Theke zu leihen. Gegen einen Pfand müsst ihr euch dann keine Gedanken mehr um euren Laptop machen, wenn ihr eine Lernpause einlegt.

50% Rabatt auf Bücher?

Bücher kosten viel Geld, deshalb bietet das Studentenwerk bedürftigen Studierenden die Möglichkeit, bis zu 150 Euro Bücherbeihilfe zu beantragen. Als bedürftig gelten z.B. BAföG-Empfänger und andere Studierende mit vergleichbaren Einkommensverhältnissen. Als Faustformel kann der BAföG-Höchstsatz (653 Euro) plus Kindergeld angesehen werden.

Anträge und weitere Infos gibt es beim Sozialdienst des Studentenwerkes (Z-Mensa Ebene 1, Eingang neben dem Career Service). Die Anträge können nur im SoSe gestellt werden. Antragsberechtigt sind nur Bachelor-Studierende des dritten/vierten Semesters. Master, die ihren Bachelor nicht in Göttingen gemacht haben, können im dritten/vierten Semester eine Ausnahme beantragen. Am 30. Sep. endet die Antragsfrist.

Dem Antrag müssen die Quittungen (im Original) über die erworbenen Bücher (keine Zeitschriften oder Skripte) beigelegt werden. Es wird dann die Hälfte der Kosten erstattet (max. 150 Euro). In diesem Sommer können Quittungen seit dem 1. Jan. 2011 eingereicht werden.

Diejenigen, die im nächsten Jahr in die betreffenden Semester kommen, sollten schon jetzt Quittungen aufheben.

Die Mittel werden in der Reihenfolge der Einreichung, bis zur Ausschöpfung des Topfes, bewilligt.

Evaluation der WiSo-Bib

Vom 24. Juni bis 26. Juli macht die WiSo-Bib für euch wieder sonntags von 9 bis 21 Uhr auf. Diese Maßnahme wird aus Studiengebühren finanziert, deshalb wird eine Evaluation durchgeführt, welche unter anderem als Berechnungsgrundlage für die Aufteilung der Kosten auf die beiden Fakultäten dienen soll. Des Weiteren könnt ihr auf dem Umfragebogen auch Anregungen und Kritik an der WiSo-Bib äußern oder ihr schreibt eine E-Mail an bibliothek@stud.uni-goettingen.de.

Vortragsreihe Gier, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft

Unsere Fakultät bietet in diesem Semester eine Vortragsreihe mit Vorträgen zum Thema Gier, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft an. Die Vorträge finden immer Donnerstag ab 18.15 Uhr in der Regel in der Paulinerkirche statt.

Die nächsten Vorträge:

28. Juni: **>Is greed good?< - Determinanten und Rolle von Gier in ökonomischen Entscheidungen**

(Prof. Dr. Kocher, München)

5. Juli: **Geld, Gier und Glück**

(Prof. Dr. Weimann, Magdeburg)

12. Juli: **>Woran Du dein Herz hängst, das ist dein Gott<: Gier aus theologischer Sicht**

(Prof. Dr. Kratz, Göttingen)

Impressum

Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Demokratischer Wirtschaftswissenschaftler (ADW), Platz der Göttinger Sieben 3, 37073 Göttingen

adw@stud.uni-goettingen.de

www.adw-goettingen.de

Auflage: 1.250

Koordination: Falk Müller-Braun

V.i.S.d.P.: Stephan Emmer

Redaktion: Sarah Theilmann, Falk Müller-Braun, Tilo Schnabel, Kai Horge Oppermann, Kirsten Schöffel, Henrik Wesseloh

Layout: Falk Müller-Braun, Kai Horge Oppermann

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier